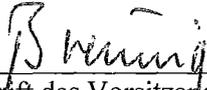


NIEDERSCHRIFT

über die 14. Sitzung der **Gemeindevertretung** am Montag, dem 24. September 2012 im
Gemeinschaftshaus in Lieblos



Unterschrift des Vorsitzenden
der Gemeindevertretung

Gesetzliche Mitgliederzahl: 37

Anwesende:

Gemeindevertretung

(stimmberechtigt)

1. Breunig, Norbert
2. Schubert, Jürgen Dr.
3. Michl, Hans- Jürgen
4. Dönges, Mario
5. Göddel, Detlef
6. Porstner, Franz
7. Holzderber, Angela
8. Lamm, Wolfgang
9. Campbell, John
10. Endlicher, Rainer
11. Arndt, Gerhard
12. Springer, Matthias
13. Schäfer, Jürgen
14. Drescher, Jörg
15. Walter, Ingo
16. Dembinski, Klaus
17. Köhler, Heinrich
18. Heger, Johannes
19. Ament, Stefan
20. Neumann, Ursula
21. Skowski, Volker
22. Würfl, Wolfgang
23. Kalbfleisch, Hans-Joachim
24. Merz, Volker
25. Gießmann, Uwe

Gemeindevorstand

(nicht stimmberechtigt)

Gemeindevorstand

1. Merz, Heiko (Bürgermeister)
2. Kroth, Hans
3. Spahn, Gisela
4. Arndt, Birgit
5. Preß, Hans-Jürgen
6. Uffelmann, Jürgen
7. Amon, Norbert
8. Klug, Albert
9. Fetzberger, Axel

Es fehlten entschuldigt:

Gemeindevertretung

1. Bröning, Andreas
2. Neugebauer, Oskar
3. Hammer, Uwe
4. Freienstein, Peter
5. Sterkloff, Ionessa
6. Engel, Christoph
7. Fröhle, Ludger
8. Dauth, Thomas
9. Fink, Robert
10. Achtzehnter, Stefan
11. Bacher, Ronald

Gemeindevorstand

Es fehlten unentschuldigt:

Gemeindevertretung

1. Heister, Norbert

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 12.09.2012 unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen. Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht.

TAGESORDNUNG

1. Mitteilungen des Gemeindevorstandes und Anfragen hierzu.
2. Beratung und Beschlussfassung von Stellungnahmen zu den Anregungen der Träger öffentlicher Belange sowie Satzungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplanes mit Landschaftsplan „Baumannswiese“ im Ortsteil Lieblos.
3. Beratung und Beschlussfassung über den Erwerb des ehemaligen Pflegeheimes in Hain-Gründau.
4. Beratung und Beschlussfassung des Wahltermins und gegebenenfalls des erforderlich werdenden Stichwahltermins für die Direktwahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters.
5. Beratung und Beschlussfassung über die finanzielle Beteiligung der Gemeinde Gründau am Windpark „Vier Fichten“ (Antrag der SPD-Fraktion vom 01.09.2012).
6. Beratung und Beschlussfassung über die finanzielle Beteiligung Gründauer Bürger am Windpark „Vier Fichten“ (Antrag der SPD-Fraktion vom 01.09.2012).
7. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung und Ergänzung der Richtlinien zur finanziellen Förderung von dorferneuernden Maßnahmen in der Gemeinde Gründau (Antrag der SPD-Fraktion vom 04.09.2012).
8. Anfragen.

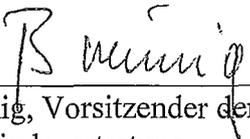
TOP	Verhandlungsniederschrift und Beschlüsse
	Sitzungsbeginn: 20.00 Uhr
	Der Vorsitzende, Norbert Breunig, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Niederschriften der 13. Sitzung liegen nicht vor. Für den ausgeschiedenen Gemeindevertreter Andreas Kreß wird als Nachrücker, Herr Jürgen Schäfer (SPD), besonders begrüßt.
1.	Im Namen des Gemeindevorstandes gibt Bürgermeister Heiko Merz folgendes bekannt: <ol style="list-style-type: none"> 1. Der Gemeindevorstand hat einem Unternehmen aus Büdingen den Auftrag zur Ausführung von bußgeldbewährten mobilen Geschwindigkeitsmessungen in der Gemeinde erteilt. Der Dienstleistungsvertrag ist zunächst befristet für ein Jahr. Das Unternehmen wird künftig an vier Tagen im Monat Messungen durchführen. Die Festlegung der Einsatzorte erfolgt in Absprache mit dem gemeindlichen Ordnungsamt. Ein Schwerpunkt der Messstellen werden die Punkte sein, wo wir aufgrund eigener Messungen wissen, dass dort vermehrt zu schnell gefahren wird. Das beauftragte Unternehmen ist bereits seit mehr als einem Jahr für eine andere Kommune im Main-Kinzig-Kreis tätig. Die Erfahrungen dort sind sehr positiv. 2. Beschlossen hat der Gemeindevorstand den Verkauf des letzten verfügbaren Baugrundstücks im Ortsteil Breitenborn. Es handelt sich um die Baulücke zwischen den Gebäuden Hauptstr. 48 a und 48 c. Der Erwerber, ein junger Mann aus der Nähe von Mainz, will dort noch in diesem Jahr ein Holzhaus

	<p>bauen. Ebenso wurde die Entscheidung zum Verkauf des letzten Baugrundstücks im Gebiet Domäne, Mittel-Gründau, getroffen. Ein junges Ehepaar mit zwei Kindern aus dem Ortsteil Niedergründau will dort im nächsten Jahr sein neues Zuhause errichten.</p> <p>3. Unter Teilnahme vieler Bürgerinnen und Bürger wurde gestern der Kulturwanderweg Rothenbergen feierlich seiner Bestimmung übergeben. An einem sechs Kilometer langen Rundwanderweg außerhalb und auch innerhalb von Rothenbergen wurden sieben Hinweistafeln aufgestellt sowie 6.000 Informationsflyer gedruckt, die Zeugnis über Geschichte und Kultur von Rothenbergen geben. Die Gesamtkosten für das Projekt belaufen sich auf 16.000 €. Durch Sponsoren wurde eine Summe von 10.550 € aufgebracht. In seiner heutigen Sitzung hat der Gemeindevorstand beschlossen, den fehlenden Betrag in Höhe von 5.500 € bei Kostenstelle 04300199, Kultur allgemein, außerplanmäßig, bereitzustellen, wie dies zu Beginn der zweijährigen Planungen bereits in Aussicht gestellt worden war.</p> <p>4. Gut vorangekommen sind in den letzten Wochen die Arbeiten zur Erschließung des Neubaugebietes „Pechofen 2“ in Lieblos. Die Wasserleitungs- und Kanalbauarbeiten sind nahezu beendet. In dieser Woche erfolgt noch das Setzen des Rückstaukanalbauwerks. Parallel dazu beginnen die Verkabelungsarbeiten für Straßenbeleuchtung und Telekommunikation. Gleichzeitig wurde jetzt auch mit dem Bau der „Behelfszufahrt“ zur B 457 begonnen. Diese Zufahrt wird vorab aber nur für Baufahrzeuge zur Verfügung stehen.</p>
2.	<p>Gemeindevertreter Campbell (SPD), stellvertretender Vorsitzender des Bau-, Planungs- und Verkehrsausschusses, trägt die positive Stellungnahme des Fachausschusses vor.</p> <p><u>Einstimmig wird folgender Beschluss gefasst:</u></p> <p>Beschlussfassung zur Bebauungsplanänderung Den behandelten Stellungnahmen 1 bis 5 wird entsprechend der Beschlussempfehlung zugestimmt. Die Gemeindevertretung beschließt gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch, in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 1509), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509), den Entwurf der Änderung des Bebauungsplanes mit Landschaftsplan „Baumannswiese“, bestehend aus einer Planzeichnung im Maßstab 1:1.000, einschließlich der planungsrechtlichen und bauordnungsrechtlichen Festsetzungen, unter Einarbeitung der in der Beschlussvorlage beschlossenen Änderungen und Ergänzungen als</p> <p style="text-align: center;">Satzung.</p> <p>Der Begründung zum Bebauungsplan mit Umweltbericht, Landschaftsplan und den Belangen zur Wasserwirtschaft (zu einem Textteil zusammengefasst) wird zugestimmt.</p> <p>Vorlage beim Regierungspräsidium Die Bebauungsplanänderung „Baumannswiese“ ist mit Begründung dem Regierungspräsidium in Darmstadt zur Kenntnisnahme vorzulegen. Eine Genehmigungsvorlage beim Regierungspräsidium Darmstadt ist nicht erforderlich, da die Bebauungsplanänderung aus dem wirksamen Flächennutzungsplan der Gemeinde Gründau entwickelt wurde.</p>

3.	Bürgermeister Merz teilt mit, dass der Gemeindevorstand beschlossen hat, den Punkt von der heutigen Tagesordnung zurückzuziehen.
4.	<p>Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Gemeindevertreter Dembinski (SPD), trägt die positive Beschlussempfehlung des Fachausschusses vor.</p> <p><u>Einstimmig wird der Termin für die Direktwahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters für Sonntag, den 10. März 2013 festgelegt. Sollte gegebenenfalls eine Stichwahl erforderlich werden, wird diese am Sonntag, dem 24. März 2013, stattfinden.</u></p>
5.	<p>Gemeindevertreter Dr. Schubert (SPD) begründet den Antrag der SPD-Fraktion und ergänzt den Hauptantrag um folgenden Aufzählungspunkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zur Unterstützung und Beratung des Gemeindevorstandes beruft dieser eine Projektgruppe. Diese setzt sich zusammen aus 4 SPD-, 2 CDU- und 1 FWG-Mitglied der Gemeindevertretung und zwei Vertretern des Gemeindevorstandes. Die Vertreter der Gemeindevertretung sind von den Fraktionen zu benennen. Weitere fachkompetente Personen wie z.B. Betriebswirtschaftler, Juristen können auf Beschluss der Projektgruppe zu den Beratungen hinzugezogen werden. Die Projektgruppe ist eng in die Entscheidungsfindung des Gemeindevorstandes einzubeziehen und zeitnah über neue Erkenntnisse zu informieren. Aufgabe der Projektgruppe ist es, den Weg zu einer möglichen finanziellen Beteiligung der Gemeinde am Windpark „Vier Fichten“ eng zu begleiten und dem Gemeindevorstand dabei beratend zu Seite zu stehen. <p>Des Weiteren spricht Gemeindevertreter Kalbfleisch (CDU) zum TOP.</p> <p><u>Mit 17 Stimmen dafür, bei acht Gegenstimmen, wird folgender Beschluss gefasst:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Gemeindevorstand möge prüfen, in welchem Umfang und mit welchen Risiken eine finanzielle Beteiligung der Gemeinde Gründau am geplanten Windpark „Vier Fichten“ möglich ist. Die Vorgaben des § 121 HGO sind dabei zu berücksichtigen. Dazu sollten Gespräche mit Fa. Renertec geführt werden. • Der Gemeindevorstand möge klären, unter welcher Rechtsform der Windpark betrieben werden soll, wie sich dort mögliche Investoren einbringen können und welches Mitspracherecht ihnen zusteht. • Die möglichen Erlöse auf Basis der Windgutachten, die der Fa. Renertec nun vorliegen, sind zu ermitteln und im Vergleich zu derzeitigen Finanzanlagen zu prüfen. • Der Gemeindevorstand möge weiterhin prüfen, ob die Bildung einer Genossenschaft mit anderen interessierten Kommunen möglich ist, so dass sich diese Genossenschaft dann gemeinschaftlich mit entsprechender Interessenvertretung am Windpark beteiligen kann. • Die Gemeindevertretung ist spätestens in ihrer Sitzung im Oktober über das Ergebnis der Prüfung zur weiteren Entscheidung zu informieren. • Zur Unterstützung und Beratung des Gemeindevorstands beruft dieser eine Projektgruppe. Diese setzt sich zusammen aus 4 SPD-, 2 CDU- und 1

	<p>FWG- Mitglied der Gemeindevertretung und zwei Vertretern des Gemeindevorstandes.</p> <p>Die Vertreter der Gemeindevertretung sind von den Fraktionen zu benennen.</p> <p>Weitere fachkompetente Personen wie z.B. Betriebswirtschaftler, Juristen können auf Beschluss der Projektgruppe zu den Beratungen hinzugezogen werden.</p> <p>Die Projektgruppe ist eng in die Entscheidungsfindung des Gemeindevorstandes einzubeziehen und zeitnah über neue Erkenntnisse zu informieren.</p> <p>Aufgabe der Projektgruppe ist es, den Weg zu einer möglichen finanziellen Beteiligung der Gemeinde am Windpark „Vier Fichten“ eng zu begleiten und dem Gemeindevorstand dabei beratend zu Seite zu stehen.</p>
6.	<p>Gemeindevertreter Dr. Schubert (SPD) begründet den Antrag seiner Fraktion.</p> <p><u>Einstimmig</u> wird folgender Beschluss gefasst:</p> <p>Der Gemeindevorstand möge prüfen, welche Möglichkeiten bestehen, damit sich die Gründauer Bürger finanziell am geplanten Windpark „Vier Fichten“, der von einem privaten Ingenieurbüro auf Privatgrund geplant und betrieben werden soll, beteiligen können. Die Bürger sind über die Beteiligungsmöglichkeiten zu informieren.</p>
7.	<p>Gemeindevertreter Dr. Schubert (SPD) stellt den Antrag seiner Fraktion vor und begründet diesen.</p> <p>Gemeindevertreter Heger (CDU) beantragt den TOP zur weiteren Beratung in den Haupt- und Finanzausschuss zu verweisen. In gegenseitigem Einvernehmen aller Fraktionen wird der Antrag der CDU-Fraktion angenommen.</p> <p><u>Einstimmig</u> wird die Änderung und Ergänzung der Richtlinie zur finanziellen Förderung von dorferneuernden Maßnahmen in der Gemeinde Gründau zur weiteren Beratung in den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.</p>
8.	<p>Folgende Gemeindevertreter stellen Anfragen:</p> <p>Herr Kalbfleisch (CDU) zum Thema: „Wassereintritt im Dach des Bürgerhauses in Breitenborn“,</p> <p>Herr Schubert (SPD) zu den Themen „Aktueller Sachstand des im Haushaltsplan 2012 veranschlagten Verkehrskonzeptes in Gründau“ sowie „Mitteilung des aktuellen Sachstandes der U3-Betreuung in den Fraktionen“,</p> <p>Herr Heger (CDU) zum Thema: „Erhöhung der GEZ-Gebühren und eventuell zusätzlich eintretende Belastungen für die Gemeinde Gründau“.</p> <p>Bürgermeister Merz nimmt zu allen Anfragen Stellung.</p>

Ende der Sitzung: 20.55Uhr.


 Breunig, Vorsitzender der
 Gemeindevertretung


 Heinen, Schriftführer